

816^a

B. g. 816^a

Handschr.

816^a

*Kunst to steruen, ut deme horologio. — b. Van den hil-
ligen sacramento; 12 Bl. 4.*

Benutzer
ler Name mit Stand

Dat gnet is sterue kunnē. **De wysheit**
Desse kunst alse steruen kunnē ys in aller
mate zere orberucht vnde vor te settene boue
alle kunste. So is to wettene dattu sterf
lich byst vnde dat ys gemeyne allen men
schen. Vnde nemant en is de alcht leuet
offte de yemch betruwen heuet alcht to leue
ne. **O**nder de wal steruen künnen der sol
destu wal aller mynest vynden wente we dat
wal kan dat is cyn ouerste grote gaue godes.
Wante kommen steruen dat is herte vnde
seyle alle tnt bereyt to hebbene to hemelsche
dyngen. **W**ipe dat wanner de doet komet
dat he ene bereyt vynde. Vnde he den doet
entfangen mach sinder yemch beyden ge
lich als cy de dar begeret de tokomst synes
leuen gesellen. **A**er leyder du en salt der
micht vele vynden dan alleyne vnder somi
gen geistlichen mēschen. **A**er vele vyndestu
der wal vnder geistlike vnde werltlichen men
schen de ydei synt vnde dussen doet so zere
entfruchten dat se ene nouwe yn eie decht
myse willen entfaen vñ mogen dar micht
van horen seggen. **V**ñ van dusses werlt en
willen se micht scheiden. wente se komē ster
uen micht geleert en hebben. **I**n ydelen wor
den in spotte vnde yn bouerye vñ yn ande
ren ydelen dyngen brengen se vele ouer ere
ty vñ ouet to. Vnde dar vme als de doet
dan hastelike ouer eien hals komet vñ

want he se ouel bereyt wyndet so nemet
 he ere onsaligen seyle vte eren hyue vnde
 brenget se to deme cringen vure der verdo
 menisse **A**lse he dy vake to vortynen den
 toem vngelaget hadde vnde wolde dy mit
 sich geleidet hebben en hedde de hant der
 barmherticheit des heren dy nicht beschud
 det **V**nde dan vme so achterlaet mi de y
 delheit den ydelen vnde merke myne leze
 do dy mer mach baten dan utueckore golt
 vnde alle de boke der philosophen **V**nde
 vppe dat dy myne leze des de vuriger vnd
 bernentliker bewege **V**nde yn dynen her
 ten alle tye geuestet bliue dar vme so wil
 ict dy de verborghenheit myner leze vnder
 eynen seynliken huchbelde openbaren dat
 dy to male orbarlitz vnde nutte vvesen sal
 to deme begynne dyner salicheit **V**nde to
 eynen vasten fundamente aller doghede
Hyr vme so zu eyne gelichnisse eynes stuz
 uenden menschen vnde merke dat he mit
 dy sprekende ys **A**lse de discipel dyt hor
 de begunde he syne vruendighen syme to
 vergadderen **V**nde dusse vorgesachten huch
 nisse yn eme selue mit groten vlyte vnde
 ernstliken to merkene **N**or eme was de
 gelichnisse eynes schonen unghelinges de
 van deme dode sunder syner verhoede vnde vn
 verwanes beuangen was vnde to hantes stuz
 uen moeste vnd der salicheit syner seyle nicht

no 8
bereydet en hadde **D**ie myt alsusdangez
vnsalicheit der steme veyt **D**y hebbe vmebe
uangen de suchtinge des doodes **U**nde de
zandheden der helle hebben my ymebeua
gen **I**ch my **O** ewige god war vme wart
ich ye yn der werlde geboren **W**ar vme en
vergenet ick nicht do ick to hantē gebore
was **D**at beghyn mynes leuendes was mit
schryene vnde myt droefheden vnde nu ys
de eynde gekomen vnde de verganct mynes le
uendes de dar ys myt vnsaligen yamer vnde
myt groten rouwen **O** doet wo bitter ys dy
ne gedechtnisse eyne bliden vnde vroliken herte
dat myt genoethen op geuodet ys **D**yne ye
genwordicheit ys alte veruerlich eynen yun
ghen stauchen menschen de yn groten geluchte
syn leuen leydende ys vnde to brengende **O**
wo clyne hadde ick des gelouet dat ick also
gerynge vnde hasteliken solde gestouen
hebben **H**er du vnsalige doet wu bistu nu
so vnuorsynlike vnde vnuerwanes op my
geuallen vnde heuest my laghe gheleghet
du heuest my geuangen vnde myt dusentich
zelen gebunden vnde dy treckest my na dy
myt yseren kettene gelich als men eynen
verordelen menschen den men to den dode wert
slepet **U**nde van groten rouwen so brensthe
ich vnde mit gewrungenen handen vnde ick
solde gerne entuleen dem dode sinder ick en vyn
de myne stede dar ick van eme moge gebruyget
vnde verzeckert wesen **I**ch sey vme to allen

zyden vnde ick en vynde nemande dy my
 kan geraden offte getrosten Noch ruychert
 noch vrunde noch mage en mogen my vryen
Illse de discipel dyt horde so harde he sich
 to eme vnde sprach Drunt dyne worde lu
 den vnysslike En werstu mecht dat dat recht
 des dodes ys euenlych he en nemet mynen
 personen vt. noch he en spaert nemende Noch
 der yungen noch der olden onbarmet eme mecht
 he en hemet myne edelheyt Noch he en vrucht
 tet myne macht Den armen vnde den ryken
 nentet he euen gelike. Vnde sinder twiuel der
 ys vele gestoruen eer dan se quemen de to der
 vullentkomenheit erer yare Off haddestu ge
 waant vnde gement dat dy de doet alleme spa
 ren solde **I**llse gelichnisse des dodes de
 antwoorde de vnde segde. **O**verlike yn vor
 ware du bist my eyn swaer troster Noch my
 ne worde en luden mecht vnysslike Sinder
 de gene mogen don vnyssen vnde den geche
 bet gelich heytten de dar ouele went to eren
 dode to leuen Vnde den ewigen doet vordy
 net hebben Vnde nochtant den doet mecht ent
 vruchten den se wetten dat he en so na ys.
He synt blynt vnde den vnyssen vnde gecken
 bet gelich wente se ezen lesten ende vnde dat
 en yn ezen dode geuallen vnde gesthem sal
 mecht en voer seyn Ick en beweyne of bescrie
 mecht dat ordel des dodes Sinder ick bewey
 ne vnde bescrie den schaden des vnysslike
 tigen dodes Ick en bescrie mecht dat ick
 van hnz moet sinder ick beweyne vnde be

schrie den schaden der dage de ick sinder
vucht vnde ydeliken ouer gebracht hebbe
Wo hebbe ick geleuet. Ick hebbe gedwolen
van den weghe der waarheit vnde dat lecht
der gerechticheit en heuet my mecht geluch
tet vnde de summe der verstandicheit en
ys my mecht op gegangen. Ick bin vermo
det yn den weghe der quaetheit vnde hebbe
sware weghe gewandelt vnde de wech go
des de was my unbekant. **W**ech wat he
uet my houerdicheit gebater off wat heuet
my de beromelicheit der richteit gegauen
De syn alle ouergegeuen als eyn scheme de en
wech gheyt vnde als eyn bode de hasteliken
en wech gheyt of lopt vnde als y schep
dat daer vaert yn eynen vleytende watere
dar men myne weghe van wynden en tran
noch des waters noch des schepes. **A**lsus moet
ick de ick kortes geboren bin myn leuen ver
laten vnde steruen. Ick en tran och myn tye
der doghede berouen vnde openbaren vnde
yn myner eghenen quaetheit bin ick verteret
ayn hopenē ys alse stoff vnde stubbe dat
van den wynde verstroyet raert vnde als
de gedechtnisse eynes gastes van eynē dage
de en wech geghaen ys vnde daer vme ys
myne reede nu yn bitterheiden vnde myne
worde sint vol bedroffnisse vnde schryuendes
vnde huz vme is myn herte bedrouet vnde
myne ogen sint verdunkert. **D**e mach my

geuen dat ick noch weder sy by myne oude
 dagen do ick ane hadde de stalen der star-
 cheyt vnde der schonheyt vnde vele vare
 vor my hadde vppe dat ick bekemie mochte
 dat quaet dat vppe my geuallen ys yn des
 ser vze vnde stunde. **I**ck en achtode nicht
 de vngemettenen durbarheit der tijt mer
 ick gaff den scheppe synen royn vnde vnt
 bant vnd vplosed den toem der begerlicheit
vnde ouerbrachte myne dage yn ydelheyt
 vnde en merkede nicht ene durbarheit mer
 ick achtode my seluen vry geboren als cyn
 vngetekent volterel. **O**uer geliker tims als
 nu de vyssche geuangen werden myt den
 angelen vnde de vogele myt den stricken
Alsus byn ick yn cynes quaden tijt geuan-
 gen de my doch alte sielle vnde hasteliken
 ouer getome is. **D**e tijt is geleden vnde o-
 uerbracht vnde se en mach van myne mesche
 weder geropen werden. **D**at en was myn
 vze so hort ick en hedde dar yme moghen
 vertrygen geyschich guet dat sinder gelicht
 better hedde rogen dan alle de werlt. **I**ck my
 vnsaligen dar vme drupen nu myne ogen
 van groten rouwen vnde myne roynbraen
 de vloyen van wateze wete ick des nicht weder
 ropen en mach dat geleden ys. **O** myn god
 waar vme hebbe ick dat verholoset. **W**ar vme
 hebbe ick so langhe gewachtet waar vme hebbe
 ick dat verholen vnde gehut dat ick also was

War vme hebbe ick manigen bequemen dach
myt langen vnde ynt ydelen worden vnde
callingen to gebracht vnde hebbe my seluen so
seze veruolopet vnde versumet **O** vntellike
suchtinghe mynes herten war vme was ick
alsus vlytich to der ydelheit vnde war vme
en hebbe ick nicht alle myne leuent landt ster
uen gelezet **E**n gy alle de by my synt vnde de
gy myne onsalichheit an seyt de gy nu noch
verbludet vnde veruzoulet van des blomen
der yoghet off yuncheyt vnde noch bequeme
tint hebbet **A**n seyt nu vnde maeket myne
grotten pyne vnde castiget us oumits my
vnde verhodet yulken schaden bemenghet yu
we yuncheyt myt gode verslytet de tint myt
guden weeten wyse dat ghy nicht en doen ge
lych my vnde sodanen geliden krygen mit
my **O**ch du werde yoghet wo hebbe ick dy
to gebracht vnde verlozen **O** du ebbige god
ick clage dy de onsalichheit de ick hebbe vnde
lyde **I**n myner yoghet hatete ick de my schul
den vnde de myn beste gerne gesyn hadden
vnde ick en woude nicht volgen den genen
de my myn beste gerne leiden **I**ck versumede
myne oren to negende to den genen de my
sumits predicaten vnde anderz gude leze gods
denstes vermaneden **I**ck my ach my here god
nu byn ick geuallen yn eyne harde deype hu
len vnde byn gelopen yn dat stryck des doodes

gewetten haer wat dat ick doen sal **O**ver
geliker wns als de patryse wanner se yn
den clauwen des hauches begrepen ys vnde
vanstunt sal to schort werden so weet se va
anote des dodes vylna des leuendes gunt
Also ys ok al myn zyn van my gescheyden
vnde ick en dencke anders nicht dan wo ick
deme dode entgaen mochte deme ick nochtal
nicht entgaen en mach **W**at gebot des do
des bedructet my vnde de scheydinge dar
de bitter doet mede scheydet de quesset my alto
zere **O** salighe penitentie vnde tydighe be
kerynge wente du byt zeker **S**under de
sich spade to penitencien geuet dar troue
lich vnde vnzeker wente he en weyt nicht
war he warachtlike dan gheynfliken pen
tencie doet **V**nde we my dat ick also langhe
gewachtet hebbe myn leuen to betteren vnde
dat ick so langhe verspadet hebbe myne sal
cheyt **O** du alte langhe vortrectinge myner
betterynghe **O** wo hebbe ick my versumet
Wat gude vpsseten sunder begynnen **D**e
gude wilke sunder werche hebben my veder
uet **O** morgen o morgen wo langhen ver
trech heuestu gemaket vnde heuest my mit
dynen vermozghen yn de verslyndinge des
dodes gebracht du heuest my bedrogen vnde
warliken byn ick bedrogen **E**n gheyt desse
vnfalicheyt nicht bouen alle vnfalicheyt
deser werlt **E**n yst nicht wal recht dat

myn herte gepynghet werde vnde ok my
 seyle geroumdet **E**n syn alle myne daghe
 lucht ouerghaen dertich yare mynes leuen
 des vnde sint vorhen vnde verloren vnde
 se sint my onsalighliken entfallen **A**lso
 vnachtsamliken hebbe ick se togebraecht
 vnde ouer geleden **D**at ick nicht en weyt of
 ick ye enighen dach gcleuet vnde ouerbracht
 hebbe yn den willen godes vnde yn ouynge
 guder doghede **A**lso vullentromelike vnde
 louelike als ick dat mochte vnde ghedaen
 solde hebben **O**ch off ick ye dienst hebbe ghe
 daen de mynen schepper behaghelich was
 vnde entfenchelich als dat qual myne sta
 te hadde to behoret **N**ich ach leyder dat ys
 dar myne bymesten vnd samwettenheyt
 vme ghequestet sint **O** du ewighe god
 wou schamelike sal ick to den ordekstaen
 vor dy vnde soz alle dynen leuen billigen
 als ick sal gedwongen werden rede to ge
 uene van allen quade dat ick gedaen heb
 be vnde van allen dogeden de ick versumet
 hebbe vnde mochte hebben gedaen vnde dez
 nicht geachtet noch vullenbracht en hebbe
Wat sal ick hynz to seggen myne yme
 ys my harde na dat ick van desser werlt
 scherde **H**o bidde ick dy hore nu ernstlike
 na my **I**ck solde my yn desser vze mer verblu
 den vnde verrouwen van eyne elmege
 bediken als byname **V**an eyner due marie

1^{no} S

de mit ymicheit vor my gesproken were
dan van alle den golde vnde suluez dat vff
errike ys **O** myn god wat hebbe ick til
gudes versumet vnde verrokloset **D**oo quaet
ys my dat geuallen dat ick my des micht to
vozen sach vnde bedachte do ick my des wal
mochte vorbedacht vnde voegesyn hebben.
Och too mange ore de micht weder komen
sollen hebbe ick verlopen vnde ouel versumet
Doo cleyne vnde too vnutte was yd dat ick
bedroeff dar ick also durbaren gued mede ver
rokloset vnde verlopen hebbe **V**nde mez dan
id sich behorde vnde behorlich was hopped ick
yn anderer lude hulpe **V**nde versumede also
my seluen **I**ch beuoel my euen handen vnde
versumede my seluen viallenkomelike to helpe
Warlike mi bekenne ick dat de porchuelicheit
der hoede mynes herten vnde myner symie
myt purheit vnde reynicheit des mundes
me my helpen solde to der groetheit des loncs
dan dat ick dat versumede off my myt vn
geordmerdez vnde vntemelikez begheere
questede off vernedernige verderuede **H**oret
my **h**oret my gy alle de by my sint yn my
ner vnfalicheit **W**ente my als gy wal seyt
der tnt entbrechet **I**ch gench to allen myne
vrunden vnde vndersochte van den allen dar
ick yemigen hopen to hadde vnd bat en dat
se my eyne cleyne almessen geuen van der
ouerulodicheit eyer geysliken rycheit vnde

7
erer guden werke to vulste vñ yn bezul
linge myner armode vnde to betterynge
myner misdaet **I**n leyder se en werdet
my nicht. **H**er se antwoorden my alle vnde
seggen. lichte mochtet sy dat des vns vnde
och ick beyde nicht ghenoch en were. **I**ch du
genedighe god vnde eyn vader der guderley
renheyt vnde der barmherticheit si mi du
my an vnde hebbe medeliden myt my. **I**ch
arode gudes hadde ick moghen doen yn
also langhen tyden do ick gesundes huere
was vnde des ick leyder nicht gedaen en heb
be. **W**o grote geestlike rycheit vnde wo gro
ten hemelichen schat mochte ick wal ghe
gaddert hebben dat ick leyder hebbe verroke
loset vnde versumer. **O** myn god wo cle
ne gude werke souden my nu real bequeme
vnde enfaantlich weten. **O** gy alle hebbet
medeliden myt my. **V**nde also lange als gy
gesuntheit vñ sterke hebbet so vergaddert geest
liken schat yn de hemelichen schuren vñ dat
se ick als ick enbrecket. nemen yn de ewigen
tabernakel. **V**nde vñ dat gy nicht ydel verfa
ten en werden yn alsusdaniger vze de als
nu tokomende ys vnde alsoe gy my leyder nu
ydel seyt vnde berouet van allen guden wer
ken. **D**ie discipel sprack ene andern vze
om vnde segede. **M**yn leyue vzeunt ick zey

roal dat dyne rouwe vnde bedroffinge vme-
telike grot ps vnde dar vme lyde ick mit dy
van gansen herten **V**nde ick beswoere dy by
den almachtigen gode dattu my raet geuest
wee dat ick em doen solle dat ick yn alsus
grotten angst des dodes dus vnuorzeynlike
micht en valle **H**ijc vp antworde dat vor-
geschte betde vnde gehichinge des dodes vnde
zegede **D**ie aller beste raet. **D**e ouerste rof-
heyt vnde de merste vorzeynlicheit de lycht-
hijc an dattu dy myt vdrachtigen rouwe
vnde myt purer vnde vngewyneder bycht
beroydest de wyle dattu gesunt vnde starch
byst ouermits genoch vnde vul to done vor-
dyne sunde **V**nde werpest van dy alle de dyn
ghe de dy hinderen mogen vnde afftrecken
an dyne ewigen saltheit der seyle **V**nde dat
du dy stedeliken vnde yn allen vren vn stunde
also holdest oft du huden yn dossen yegenbor-
digen dage ofte morgen off vp dat lengste
yn desser wecken van desser werlt scheidē mo-
test **V**nde sette och yn dyn herte off dyne seyle
to hantes yn den veyghenuse so vndat se de
swaren flamen van dem gloyenden ouene
teyn yae lyden moeste vme betteringhe erc mi-
daet **V**nde dat er dyt yae allene gegeuen sy
to erer hulpe **V**nde alsus zu ze diche vn vake
bernen tusschen den vurigen glaeden **V**nde hore
ere stome dar se dy mede barmelike an roper vn
recht **D** aller leueste vruut bouen allen vruude
hulm to helpe dyner vnsaligen seyle vnde gedent

8
ke myner onsaligen venschynse **W**nde gyff
hulpe der ongetrosteder **W**nde en laet my hyn
micht langer pynigen yn desen dunckeren
kerkener weet ich byn gelaten van deses werlt
Wnde nemat en ys de my yemghe truuwe betri
set **E**yn yelich zohet dat syne vnde se laet
my sul zeycheyden vnde ongetrost yn der
vlamen **W**nde de discipel de antwoorde hyn
vp vnde zeyede **W**esse leze solde sunderlinge
orbarlich vnde nutte wesen de dat geprouet heb
de vnde besicht als du doet **H**er yst dat dyne
woorde wal scherp schynen se doen nochtant
to male tlyne orbar vnde nuttichyt yn ma
nygen menschen **W**ente se hoeren dar aff eze
angefichte vp dat se micht en seyn yn eren ende
E hebben oren vnde se en hoeren micht **E** heb
ben och ogen vnde se en seyn micht **E** meynen
lange to leuene **W**nde wente se de vngesatden
doet micht ent vruchten dar vme versmaect en de
onsaligen vor to seyne vnde en achtet micht eren
schaden **W**nde alsoe de ware kerancheyt komet
de cyn bode ys des doodes so komen de vrunde
vnde de gesellen to den keranchen vme ene to
visiterende vnde altemale seggen em se eme dat
beste vnde dat gude voer vnde belouen dat id
eme myne wone de doet en sy vnde dat dar nemat
nynen anxt vor en hebbe **W**nde dat se micht en
versachgen wente id eme micht en sy dan de ouer
ulodicheit der vruchticheit de em to hantes vor
gaen sollen **W**nde alsus werden se vrundes des by
chames vnde vyande der seyle vnde verrohelse
also den onsaligen **W**nde als de kerancheyt vaste

to allen stunden sich merket vnde de zeyke al
tijt hoepet betteringe vnde dat he genesen sal
Ton lesten als he dan vet getzet ys so steuet
he dan geringe en wech punder vorseyh vnde
vnuerruans **V**nde geuet op synen geyst sunder
vrucht der salicheit syner vnsalighen seyle
Scheker vns doen och desse de myt werltlike
wysheit vme gaen vnde weper och dyne wor
de achterrughe **V**nde gelichmyte des dodes
de antworde hnt to alfus **H**nt vme als se myt
den seuche des dodes geuangen werden vn
als op en velt hastelike desse zinghe droefheit
Vnde de doet yn en komet als een storm
Vnde wāner tyden vnde grote bedructicheide
vpe en komen dan sollen se ropen vnd se en
sollen nicht geboet werden dar vme dat se
wysheit gehatet hebben vnde verfmact hebbe
to horen myne raet **V**nde gelich als me der
nu harde luttich vnt de ouermits myne wor
den beroret vnde bewegen werden vnde ere
leuent betteren **S**o vnt me der och sunder
trouel harde luttich nu vme der quaetheit der
tijt vnde vme gebrech der geistliken vārichheit
vnde hette vnde vme der verolceden quaetheit
deser wealt de sich vullenkomeliken bereyden to
den dode de yn sollic ymicheit vnde geschade
heit eres herten leue dat se van begeren ewi
gens leuens to steuen **B**ere vnd bere mit
allen ere bynersten mit gopē to leuen **H**er als
se versnellet werden vā den butere dode so wer
den se vnbereyt geuuden als my nu gescheyn ys
vn dar vme en is ere vtganch nicht vollens mer
mit gewalt werde se getogen also dat en duncket
dat en wal gescheyn were mochte se steue als vme

delike beyste **And** *infund*

9
Van den hyligen sacramente vnde du machst
dat lesen vor gebede wan du wilt dat hylige
sacramente ontfanen

O Fringebozen ihū xpc des leuendige
godes sone. we mach voerdeliken
louen de maneyuolicheit dyner
guetheyt. in dem dattu dat menslike geslech
te nicht mit golde noch mit siluer heuest
verloset. mer mit dynen vnsprekeliken
hyligen blode. to vestene de hylicheit der sel
uer verlosinge vnde in ewicheit to stedigene
welke hylicheit yn den lesten auentmale
mit dynen ringere heuest gemaket. **Vnde**
du heuest dyt sacrament dynes vleyssthes on
dynes blodis gesat to holdene allen gelouge
luden yn dat ende der werlt to ontfane. **Wete**
du segedest to dyne ringere. so vake als gy
dyt doet so doet id yn myne gedechtnisse.
Dit heuestu gedaen vpe dattu ontfengedest
de herte dyner gelougen myt der goeliker
leyuede. also vake als se gingen to den pande
dyner leue. **hijz** vme leue here cyn trommel
der engels. ick arme sunder off sundersthe ent
vruchte vnde beue to gane to der tafelen dyn
zoten werstchap. wente my herte is nu myt
velen vleschen vme gedaen. dat licham myt
vde boesheyden begrepen myne ogen myne
oren myne tongen en hebbe ick nicht wal
perwazet. **Vnde** wan ick myne costigene vme
lope so vynde ick my cleyt der reynicheit zere
beulectet. **Vnde** sey de lutzclaurre myner vonden

mer geborsten dan gesunt gemaket byz
vme icht arme mēsche byn yn dessen lydene
begrepen vnd en weet nicht wat icht kēpen
wil **I**cht weet wal vnde dencke dynes eil
ken guetheit de du gesproken heuet vnde
segdest **G**hy en etten dat vleisch des men
schen sone vnde drincken syn bloit ghy en sal
len dat ewige leuen nicht hebben yn ick
Her vme myner mangeliche boesheit vor
nezet my dat wort dynes apostels dar he
my mede gedruuet heuet vnde secht alius
De daa ettet dat vleisch des heeren vnde drin
ket syn bloit vnderdelken de ettet vnde
drincket sich de ewigen verdomnisse **D**
du milde guetheit du bernende mogetheit
O onspreekelike hillicheit. **W**ar sal icht gaen
van dynen geyste. **W**ar sal icht vleyen van
dynen aengesichte. du behemest de herte vnd
gheest openbare de hemelicheit der sofacie
Her vme lope icht to dy also to eyne fontene
der barmherticheit dy so louene vnde vlee
to dy milde gesuntmaker also to eyne arsten
der menscheliker krancheit **V**nde wente
icht dy to eynen richter nicht vordeeghen
kan so begere icht dy berouwdike to hebben
to eyne gesuntmaker **H**er vme leue here wy
se icht dy myne wonden vnde vntdecke dy
myne schemede **O**u leue soete here ihu vpe
an dat uinfelike vleisch dar de nochēle
doer genegen. dat de glāue dor stact. dat

de gheselen to retten **D**encke dattu dat vnde
 mer vme myne willen heuest geladen **I**nz
 vme de onspreekelike leyue vnde mildicheit
 de dy toech vnde vorwan dattu verlosedest
 de sūde der gemeynen werlt an dem cruce
 de drynge dy de berouge dy dattu myne sūn
 de delegest vnde vtdoest. **M**yn leuen betterest
 dat ick mit eynen gecryngeden luythame
 vnde seyle werdich werde to smahene de e
 wighen soetheit. **V**nde dat hoge weidighē
 sacramēt sē my huden eyn vnueruechtelike
 hopen tegen alle myne vande se sē seyn
 lich ofte onseynlich. **V**p dat ick oumits dyt
 hoge sacmēte geprefet werde ~~mit vmb
 uelicheden weeten~~ vnde werdich werde to
 gane yn desen vnyngēn weghe deser werl
 de mit vmbuelicheden weeten. **I**n moge
 komen to dy here also to eynen brode der
 engelen sūdez yemgelykande bynder du
 ucliker besegginge vnde betopmige. **D**attu
 my motest geuen de mit den vader vnd mit
 dem hyligen geyste leuest vnde regnerest ey
 god ewelike vnd yumermez sūdez eynde and

O krenendige vrucht du sote leyluke vnd
 vruentlike paradys du zote droppe
 van tyres yn den wyngarden van
 engaddi. **W**e geuet my dat ick hude dy
 also werdicheit enfac dat dy geluste to my
 to komene vnde by my to blyuene vnde nicht
 van my to scheidene. **O** grūdlose barmhert
 tige god de du hemel vnd erden bezvullest

voge dy huden genedichliken to my vnde
en versma mecht dyne armen creature **O**
here en byn ich mecht dynes weidich doch so
byn ich dynes nottrofft **O** sote here en bist
du mecht de den hemel vnde de erden ghesca
pen heuest myt eyne worde make gesunt
myne seyle **O** sote here do my na dynen grā
delopen barmherticheit vnde mecht na myne
verdensten **Du** bist dat aller-umberalec
hedeeste lam. dat huden vor aller menschen
funde wert geoffert **O** sote walsmakende
hemelsche brot dat allerleye soten smach yn
sich heuet vnde dat na ytelikes menschen be
gherten **Make** dy huden lustich yn de dor
ren mit myner seyle to eyner puse vnde
dranche **stercke** my vnde verfyze my
vnde voreynge dy leyffliken myt my **O**
ewige wonsheit kum huden also krachtliken
yn myne seyle dattu alle myne vyande ver
drueft vnde alle myne gebreche versind
test vnde my alle myne sūde vergheuest
kum vnde verluchte myne verstantnisse
mit deme lechte dynes waren ghelouen vnd
entfenge mynen tollē myt dynen soten
leyue **verclare** myne gedechtnisse myt dy
ner vroliken pegenwordicheit vnde gyff
my leyue vnde ha bracht to dogden **ver
roaze** my vnde alle menschen vnde ghiff
vns yn vnsen dode dat wy dyz openboac ge
bruken yn ewigher salichert

O here ihū xpc ick grote dy vleesth yn
 der ewicheit geilliget Ick grote dy
 aller soetste soetheit Ick grote dy ewi-
 ge behoder der tristenheit behode my yn dy
 vnde hellige my zvente ick beghere to ent-
 fane dat leuendige brot Ick grote dy leuent
 dar engele vnde eyn spise der seyle Ick grote
 dy spise der ewigen salicheit Ick grote dy
 hellige blot xpc Ick grote dy verlosinge der
 werlt Ick grote dy ey vormalinge der sun-
 der Ick grote dy ewige leuent **O** here alle
 der engele glorie ick arme sundersche scha-
 me my vnde entzuchte to gane to der tafe-
 len des aller hogesten werstschappes myt my-
 nen belediden herten mit myne vnut-
 ten gedachten mit myner vgedwügener-
 tungen **V**nde wente myne seyle mer gewon-
 det is mit gebreken dan gesaluet mit doge-
 den dar vme byn ick bedrouet vnde en
 weyt nicht wat ick heysen sal **O** milde got-
 heit **O** beuende mogentheit **O** onspreek-
 ke vnde onbegripelike hyllicheit war gha-
 ick van dynen geyste off war vlee ick vad
 dynen angesichte wente du bist en dorshou-
 wer vnde ey vnder vnderz aller herten vnde
 alle hemelicheit der consencien fustu bloet
 vnde openbare dar vme wil ick snellike lepe
 to dy fontene der barmherticheit de du my
 taal reyne maken machst van allq myner ge-
 brecklicheit **O** soet ihū to dy vlee ick vnde en
 mach nicht lyden dyne gerechticheit mer ick

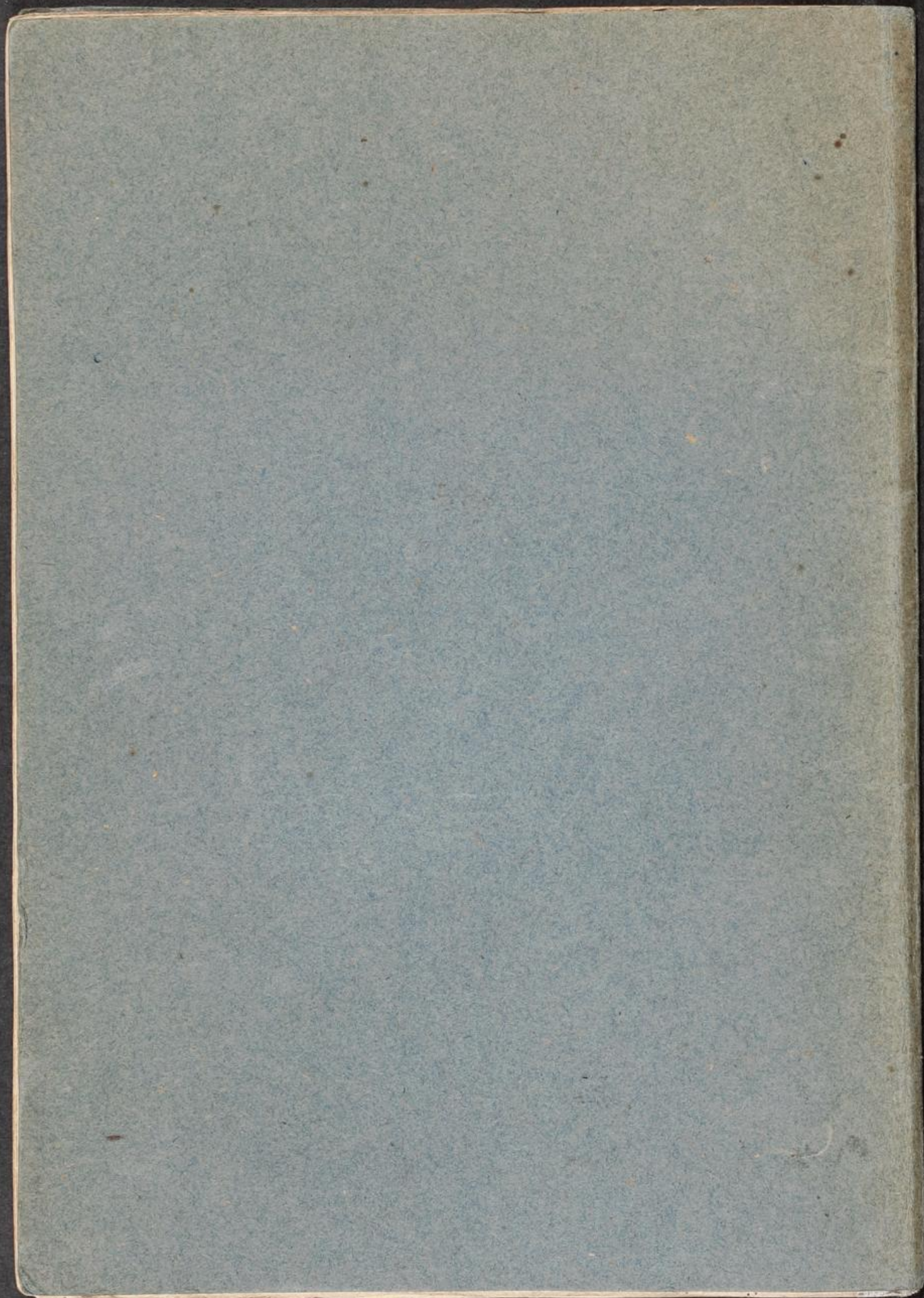
beger dy to hebbene to gynē behoder ouer
mits dynen barmherticheit **I**ch entdeche
dy myne schemelheit vnde bichte myne sun
de **I**ch entfuchte de groten manichuoldi
cheyt myner sūnde vnde byn seze veuert
mēr ick sey an dyne soetheit vnde dynen
groten barmherticheit vnde onspreekelike
gutheyt der myn tal en is. vnde hope **O**
leyflike here ihu xpe su an dyne leyflike
trostlike warde dynen criverdiger warheit
dat du ons mede vermanet heuest seggende
Bhy en etten dat vleisch des menschen soncs
vnde en drincken syn blot gy en sult myn le
uen hebben yn iu **O**er vme froare vñ ma
nichuoldige ouertredinge myner sūnde.
so verueren my de worde dynes apostels
dar he ons mede gedruibet heuet prekende
Eo we ettet dat brot vnde drincket den
kelck des heren vnberdeliken. de ettet
vnde drincket sich dat ordel wente he sal
schuldich werden des lychames vnde des
blodes xpi **O** here su an dyn froare
bitter lyden dyn durbar blot dyn manich
uoldige lyden **O** ouerueldege here ick
bidde dy vme dynen vmpgeyliche pyne
vnde vme dyne onspreekeliken leyue de dy
heuet doen wercken dattu dy myner verbar
mest vnde reyne makest dynen tabernakel
den du my gegeuen heuest also dat dy dar
yn genoge to komen vnde to wonende.

vnde gyff my dy to entfane yn der seluen
 leyue dar du dy seluen yn dat altaer geueft
Unde gyff my dy also to smakende als dy
 iohānes euāgelysta smakede do he sich voffe
 dyner borst rastede **U**nde gyff my dy vp
 to droghene seyle vnde hyff vnde alle guet
 yn der leyue vnd tātaten also du dynen va-
 der dy suluen offerdest yn der galgen des
 cruces **U**nde gyff my nu wort to game to
 dy yn den namen alse du vns vdz gegāen
 heueft **U**nde gyff my dy nu to entfane yn
 den namen dar dy mede entfench dyne be-
 nedide moder

O almachtige ewige god ick ga to den
 hilligen sacramente des gebenedide
 vleissches vnde des dueren bloddes vn-
 ses leuen heren ihū xpi dynes ewigen se-
 nes **U**nde ick ga dar to als cyn kerantze
 to dem arsten des leuendes **U**myne to den
 fontene der barmherzicheit **U**myne to den
 sechte der ewigen clarheit **U**myne to den herē
 hemelrikes vnde ctribes **U**aket to demē ho-
 mynge der glorien vnde der bliscapē **U**az
 vme bidde ick de guderterreheit dyner
 mogentheit dattu myne kerantheit wil-
 lest genesen vnd suntmaken **U**nde wassche
 my aff alle myne vngymcheit **U**nde ver-
 lichten myne blintheit **U**nde willest och
 rykemaken mynen armoet **U**nde cleden
 myne nakeden bloetheit vffe dat ick dat

byot der engelen den koninc der konyn
ghe mit so groter roedicheit vnde leyne
vnde ampt vñ berouwinge vnde mit al
solker nutticheit vñ mit solker geesteliker
blytscap vnde glorien mit sulken vpsate
mit alsolker oitmodicheit entfaen mote
als dat orbarlich vnde nutte is myner seyle
Gyff my leue here dat ick nicht allene ent
fa dat sacrament Mer och de macht vnde
de kracht vnde de nutticheit vnde de hylly
cheyt des sacramentes **D** aller sachtmodi
geste here giff my dat hyllyge sacrament
des benedyden vleysliches vnde bloddes vnser
heren ihw xpi also to entfaen dat ick
mit synen lichaeme bereyngt mote wez
den **D** aller mildeste mynentlikeste vader
verlene my dynen vtuerkoren sone open
bare hnz my to seyne van angesichte to an
gesichte den ick nu begere to vntfane be
deheliken de dar leuet vnde regneret cyn
god eweliken Amen **2 cetera**

m
e
ul
ber
te
e
rope
nt
de
lli
di
nt
ps
ca
eda
n
n
c
n





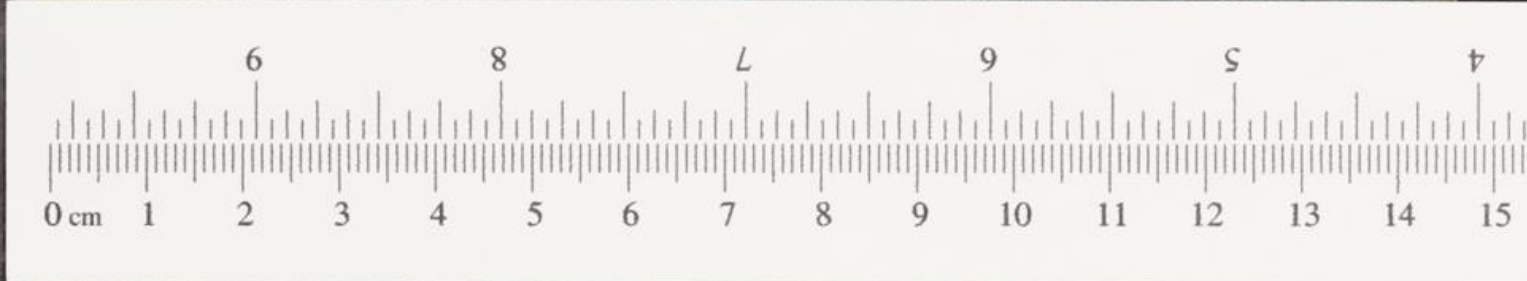






816^a

B. g. 816^a



Handschr.
816^a